

Potsdam, 29.09.2017

## Presseinformation 086 / 2017

### Mit dem heiligen Martin durch den Volkspark

#### Das November-Programm des Volkspark Potsdam

*Das ist das Veranstaltungsprogramm des Volkspark Potsdam im November 2017. Über eine Berücksichtigung in Ihren Medien würden wir uns freuen.*

Am 11. November kommt **St. Martin** wieder in den Volkspark Potsdam, dieses Mal in den Remisenpark rund um den Grünen Wagen und das Nomadenland. Mit selbstgebastelten Laternen und einer großen Kinderschar geht es ab 17 Uhr angeführt vom heiligen Martin zu Pferde durch den herbstlichen Volkspark. Zum Abschluss wird das **Martinsfeuer** entfacht, das für einen leuchtenden Abschluss des Festes sorgt.

Am 12. November steht eine weitere Folge aus der Reihe „Grüne Pause“ auf dem Programm: Bei „**Vorsicht heiß! Feuer, Glut & Co.**“ gehen die jugendlichen Forscher dem Feuer auf die Spur. Wie entfacht man ein Feuer, wenn gerade die Streichhölzer ausgegangen sind? Verschiedene feurige Methoden werden am 12. November um 14 Uhr ausprobiert.

Im Rahmen der **28. Berliner Märchentage** gibt es drei Lesungen in der kirgisischen Jurte des Nomadenlandes. Bärbel Becker ist am Sonntag, den 12. November 2017, um 16 Uhr mit „**Schwanenprinzessin trifft großen Bären**“ zu Gast und erzählt Mythen aus der Welt der Liebe. Silvia Ladewig vom Silbernen Zweig erzählt am Freitag, den 17. November 2017, um 19 Uhr drei Geschichten vom Begehren unter dem Titel „**Ein Triptychon der Liebe**“. Den Abschluss bildet am Sonntag, den 19. November 2017, um 16 Uhr ebenfalls Silvia Ladewig mit **Geschichten über Geschwisterliebe aus der Wunderlampe**.

Die in diesem Jahr letzte Ausgabe der Reihe „**Vom Garten in den Topf**“ der beiden Gartenpiratinnen Susanne Hackel und Karen Münzner nimmt das unbezwingliche **nordisch Koboldgrau** in den Fokus. Los geht es am 18. November schon um 14 Uhr.

Am Sonntag, den 26. November, gibt es um 14 Uhr in eine weitere Runde in der Folge „**Im Wald, da sind die Räuber**“. Dieses Mal geht es um das Frieren, beziehungsweise darum, was man als Räuber dagegen tun kann.

An drei Sonnabenden im November kann man dem Schauspieler Edward Scheuzger in der gemütlichen Jurte des Nomadenlandes lauschen, wenn er die Grimmschen Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ und „Hänsel und Gretel“ erzählt.

### **Der Volkspark im November 2017 im Detail:**

**Sonnabend, 4. November 2017, 14:00 Uhr**

#### **Märchen im Nomadenland**

In der gemütlichen Jurte erzählt und spielt der Schauspieler Edward Scheuzger die schönsten Märchen, die die Brüder Grimm vor zweihundert Jahren aufgeschrieben haben.

**14:00 und 16:00 Uhr: „Die Bremer Stadtmusikanten“, nach einem Märchen der Gebrüder Grimm**

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn werden von ihren Herren davongejagt. Nun wollen sie zusammen ihr Glück als Stadtmusikanten in Bremen versuchen. Doch auf dem Weg dorthin überkommt sie der Hunger, und die Nacht bricht herein. Da entdecken sie im Wald eine Räuberhütte. Ob sie es schaffen, die Räuber zu verjagen?

**15:00 Uhr: „Hänsel und Gretel“, nach einem Märchen der Gebrüder Grimm**

Die beiden Kinder eines armen Holzfällers werden aus purer Not alleine im Wald zurückgelassen. Hilflos irren sie umher und geraten nach Tagen des Hungers mitten im Wald an ein Haus ganz aus Lebkuchen und Zuckerguss. Sofort machen sie sich über die Leckereien her bis aus dem Haus eine alte Hexe herauskommt. Sie nimmt die Kinder gefangen.

**Ort:** Nomadenland im Remisenpark

**Kosten:** 4,00 Euro Kinder und 6,00 Euro Erwachsene (zuzüglich Parkeintritt)

**Reservierung und weitere Infos:** Matthias Michel, [www.nomadenland.de](http://www.nomadenland.de),  
[info@nomadenland.de](mailto:info@nomadenland.de), 0176 - 30 00 51 51

**Sonnabend, 11. November 2017, 15:00-19:00 Uhr**

### **St. Martinsfest**

St. Martin im Volkspark bedeutet, sich eine Laterne zu basteln, der Geschichte von St. Martin in der gemütlichen Jurte zu lauschen und am Feuer ein Stockbrot zu backen. Heiße Waffeln, Leckerer vom Grill und Getränke sorgen für das leibliche Wohl. Clevere Besucher können ein Martinsquiz lösen und ein leckeres Hörnchen gewinnen. Höhepunkt des Festes ist der große Laternenumzug, der von St. Martin auf seinem Pferd angeführt wird. Anschließend wird das Martinsfeuer entfacht und sorgt für einen leuchtenden Abschluss dieses Festes.

#### **Wir freuen uns auf alle, die mitwirken:**

- den Schauspieler Edward Scheuzger, der die Geschichte von St. Martin lebendig erzählt,
- das Nomadenland, das uns mit Essen und Trinken versorgt und seine kuschelig warmen Jurten öffnet,
- einen Teil des Montagsorchesters, das für musikalische Unterhaltung sorgt,
- die Reitschule Birgit Mews, ohne die es weder Martin noch sein Pferd geben würde.

**Ort: ACHTUNG, NEUER ORT** im Remisenpark, Grüner Wagen und Nomadenland

**Eintritt:** Parkeintritt

### **Die Geschichte vom St. Martinstag**

An diesem Tag wird des heiligen St. Martin gedacht, einem Offizier der römischen Armee im 4. Jahrhundert, der mitten im Winter durch die Stadt ritt, wo er einen frierenden Bettler traf. Daraufhin schnitt er seinen Mantel mit einem Schwert entzwei, schenkte dem Bettler eine Hälfte und rettete ihn so vor dem Erfrieren. Als Martin später aufgrund seiner Tat zum Bischof von Tours ernannt werden sollte, versteckte er sich aus Bescheidenheit. Die Menschen suchten die halbe Nacht mit Laternen nach ihm und fanden ihn schließlich in einem Gänsestall. Zur Erinnerung an diese Geschichte findet an jedem 11. November ein Laternenumzug statt. In traditionsbewussten Haushalten wird an diesem Tag eine Gans verspeist.

**Sonntag, 12. November 2017, 14:00-17:00 Uhr**

### **Grüne Pause**

Naturfreunde, Frischluftfans, kreative Tüftler, neugierige Entdecker sind herzlich willkommen am Grünen Wagen! Wir öffnen an sechs Sonntagen im Jahr unsere Türen für alle, die mitmachen, entdecken, erforschen, kreativ sein und sich mit der Natur beschäftigen wollen.

#### **Heute: Vorsicht heiß! Feuer, Glut & Co.**

Wenn die Herbstnebel wieder über der Wiese liegen und die Kälte uns die Hosenbeine hochkriecht, wird es Zeit für ein Feuer. Doch wie bekommt man das zum Brennen, wenn gerade die Streichhölzer ausgegangen sind? Wir probieren verschiedene Methoden aus. Wenn das Feuer dann schön knistert, versuchen wir uns am Glutbrennen und werden mit viel

Geduld einen Löffel oder eine Schüssel aus einem Stück Holz brennen. Robuste, warme Kleidung wird empfohlen!

**Treffpunkt:** Am Grünen Wagen im Remisenpark

**Eintritt:** Materialkosten je nach Angebot zzgl. Parkeintritt

**Weitere Termine in der Reihe „Grüne Pause“:** 3.12.2017

### **Im Rahmen der 28. Berliner Märchentage**

**Sonntag, 12. November 2017, 16:00 Uhr**

#### **Schwanenprinzessin trifft großen Bären**

Mythen, Märchen der Welt von der Liebe zwischen Himmel und Erde. Erzählt von Bärbel Becker mit Klangimprovisationen.

**Ort:** Nomadenland im Remisenpark

**Kosten:** 4,00 Euro Kinder und 6,00 Euro Erwachsene (zuzüglich Parkeintritt)

**Reservierung und weitere Infos:** Matthias Michel, [www.nomadenland.de](http://www.nomadenland.de),  
[info@nomadenland.de](mailto:info@nomadenland.de), 0176 - 30 00 51 51

### **Im Rahmen der 28. Berliner Märchentage**

**Freitag, 17. November 2017, 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)**

#### **Märchen am Samowar für Erwachsene**

##### **„Ein Triptychon der Liebe“ – Drei Geschichten vom Begehren**

Drei Geschichten. Dreimal Liebe und Begehren, mal glücklich, mal tragisch, mal nachdenklich. Was treibt Mann und Weib zueinander? Oder voneinander fort? Das ewige Rätsel der Anziehung und Abstoßung wird auch an diesem Abend nicht gelöst werden. Was bleibt, ist den verschlungenen Wegen des Liebeslabirinthos zu folgen – in der Hoffnung, dass man sich nicht darin zu verstrickt.

**Ort:** Nomadenland im Remisenpark

**Kosten:** Erwachsene 11,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro, inkl. Parkeintritt und einem Tonbecher frischen Tees vom Rauchsamowar

**Weitere Infos:** Matthias Michel, 0176-30 00 51 51, [www.nomadenland.de](http://www.nomadenland.de),  
[info@nomadenland.de](mailto:info@nomadenland.de)

**Sonnabend, 18. November 2017, 14:00 Uhr**

#### **Märchen im Nomadenland**

In der gemütlichen Jurte erzählt und spielt der Schauspieler Edward Scheuzger die schönsten Märchen, die die Brüder Grimm vor zweihundert Jahren aufgeschrieben haben.

**14:00 und 16:00 Uhr:** „Die Bremer Stadtmusikanten“, nach einem Märchen der Gebrüder Grimm

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn werden von ihren Herren davongejagt. Nun wollen sie zusammen ihr Glück als Stadtmusikanten in Bremen versuchen. Doch auf dem Weg dorthin überkommt sie der Hunger, und die Nacht bricht herein. Da entdecken sie im Wald eine Räuberhütte. Ob sie es schaffen, die Räuber zu verjagen?

**15:00 Uhr: „Hänsel und Gretel“, nach einem Märchen der Gebrüder Grimm**

Die beiden Kinder eines armen Holzfällers werden aus purer Not alleine im Wald zurückgelassen. Hilflos irren sie umher und geraten nach Tagen des Hungers mitten im Wald an ein Haus ganz aus Lebkuchen und Zuckerguss. Sofort machen sie sich über die Leckereien her bis aus dem Haus eine alte Hexe herauskommt. Sie nimmt die Kinder gefangen.

**Ort:** Nomadenland im Remisenpark

**Kosten:** 4,00 Euro Kinder und 6,00 Euro Erwachsene (zuzüglich Parkeintritt)

**Reservierung und weitere Infos:** Matthias Michel, [www.nomadenland.de](http://www.nomadenland.de),  
[info@nomadenland.de](mailto:info@nomadenland.de), 0176 - 30 00 51 51

**Sonnabend, 18. November 2017, 14:00-18:00 Uhr**

**Vom Garten in den Topf**

Die „Gartenpiratinnen“ Susanne Hackel (Heilpraktikerin und Kräuterexpertin) und Karen Münzner (Floristin und Gartengestalterin) nehmen ihre Gäste mit auf eine Entdeckungsreise und schauen dabei in die Kochtöpfe der verschiedensten Gartenkulturen weltweit. Bei jedem Termin spielt eine Farbe die Hauptrolle: Schmecken, Riechen und besondere Augenblicke in Monets Seerosengarten, bei einer englischen Teeparty oder beim Genuss der Vielfalt orientalischer Aromen.

**Heute: Nordisch Koboldgrau**

Gräu ist unbezwinglich und schlicht. An diesem Nachmittag erfahren die Gäste der Gartenpiratinnen mehr über die Farbe und den Zauber der rauchgrauen Nächte zur Mittwinterzeit und die Traditionen um das Räuchern.

*Dies ist der letzte Termin der Veranstaltungsreihe in diesem Jahr.*

**Treffpunkt:** Grüner Wagen im Remisenpark

**Eintritt:** 30,00 Euro pro Teilnehmer (inkl. Parkeintritt)

**Weitere Infos und Anmeldung:** Anmeldung erbeten: [gartenpiratenpdm@gmail.com](mailto:gartenpiratenpdm@gmail.com) oder 0331 58 51 736

**Präsentiert von den Potsdamer Neuesten Nachrichten**

**Im Rahmen der 28. Berliner Märchentage**

**Sonntag, 19. November 2017, 16:00 Uhr (Einlass 15:45 Uhr)**

**Märchen aus der Wunderlampe**

### **„Blut ist dicker als Wasser“ – Märchen über Geschwisterliebe**

Im reichen Märchenschatz der Welt gibt es viele Märchen, in denen Geschwister sehr mutig den Gefahren trotzen! Von einigen wird Silvia Ladewig an diesem Sonntag zur Wunderlampenzeit erzählen. Zusammen mit Schwesterchen oder Brüderchen an der Hand können die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer den sehr gefährlichen Abenteuern lauschen, die aber immer gut ausgehen, weil die Geschwister fest zusammenhalten!

**Ort:** Nomadenland im Remisenpark

**Kosten:** 4,00 Euro Kinder und 6,00 Euro Erwachsene (zuzüglich Parkeintritt)

**Reservierung und weitere Infos:** Matthias Michel, [www.nomadenland.de](http://www.nomadenland.de),  
[info@nomadenland.de](mailto:info@nomadenland.de), 0176 - 30 00 51 51

### **Sonnabend, 25. November 2017, ab 14:00 Uhr**

#### **Märchen im Nomadenland**

In der gemütlichen Jurte erzählt und spielt der Schauspieler Edward Scheuzger die schönsten Märchen, die die Brüder Grimm vor zweihundert Jahren aufgeschrieben haben.

#### **14:00 und 16:00 Uhr: „Die Bremer Stadtmusikanten“, nach einem Märchen der Gebrüder Grimm**

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn werden von ihren Herren davongejagt. Nun wollen sie zusammen ihr Glück als Stadtmusikanten in Bremen versuchen. Doch auf dem Weg dorthin überkommt sie der Hunger, und die Nacht bricht herein. Da entdecken sie im Wald eine Räuberhütte. Ob sie es schaffen, die Räuber zu verjagen?

#### **15:00 Uhr: „Hänsel und Gretel“, nach einem Märchen der Gebrüder Grimm**

Die beiden Kinder eines armen Holzfällers werden aus purer Not alleine im Wald zurückgelassen. Hilflos irren sie umher und geraten nach Tagen des Hungers mitten im Wald an ein Haus ganz aus Lebkuchen und Zuckerguss. Sofort machen sie sich über die Leckereien her bis aus dem Haus eine alte Hexe herauskommt. Sie nimmt die Kinder gefangen.

**Ort:** Nomadenland im Remisenpark

**Kosten:** 4,00 Euro Kinder und 6,00 Euro Erwachsene (zuzüglich Parkeintritt)

**Reservierung und weitere Infos:** Matthias Michel, [www.nomadenland.de](http://www.nomadenland.de),  
[info@nomadenland.de](mailto:info@nomadenland.de), 0176 - 30 00 51 51

### **Sonntag, 26. November 2017, 14:00-17:00 Uhr**

#### **Im Wald, da sind die Räuber!**

Hinein ins wilde Räuberleben! Ganz lautlos durchs Unterholz schleichen, versteckte Tierspuren entdecken, gemeinsam etwas Essbares für eine Räubersuppe sammeln, mit

etwas Geduld ohne Streichhölzer Feuer machen und vom erfahrenen Ranger viele Tricks fürs wilde Räuberleben im Wald lernen.

**Heute: Wenn Räuber frieren**

Der Winter steht vor der Tür. Ein wildes Räuberjahr neigt sich dem Ende und zufrieden schauen die Räuber zurück. Mit Geschichten, heißen Getränken und einem knisternden Feuer halten sie sich warm. Doch Halt! Keine Streichhölzer, kein Feuerzeug – wie bekommt man das Feuer an? Zum Glück haben die Vorfahren da einige Dinge erfunden. Feuer machen mit Feuerstein und Feuereisen oder dem Drillbogen? Kein Problem für echte Räuber! Und endlich, wenn das Feuer brennt, kann auch leckeres Räuberbrot gebacken werden. So kann ein gutes Jahr zu Ende gehen.

**Leitung der Veranstaltung:** Lucas Nagel, Natur- und Wildnispädagoge

**Bitte mitbringen:** wetterfeste Kleidung, die auch schmutzig werden darf

**Treffpunkt:** Infopavillon am Haupteingang

**Veranstaltungsort:** Waldpark

**Eintritt:** 8,00 Euro pro Teilnehmer, zzgl. Parkeintritt

**Anmeldung:** 0331 - 6206 421 oder [Lucas-Nagel@web.de](mailto:Lucas-Nagel@web.de) (Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt.)

**Präsentiert von den Potsdamer Neuesten Nachrichten**

**BgA Volkspark der Stadt Potsdam, vertreten durch**

**Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH**

**ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam**

Pappelallee 4

14469 Potsdam

E-Mail: [info@ProPotsdam.de](mailto:info@ProPotsdam.de)

Internet: [www.ProPotsdam.de](http://www.ProPotsdam.de)

**Kontakt für Presseanfragen:**

**Jessica Beulshausen**

Tel.: 0331 6206 703

Mobil: 0152 0158 3643

E-Mail: [Jessica.Beulshausen@ProPotsdam.de](mailto:Jessica.Beulshausen@ProPotsdam.de)

**Anna Winkler**

Tel.: 0331 6206 706

Mobil: 0152 01673373

E-Mail: [anna.winkler@ProPotsdam.de](mailto:anna.winkler@ProPotsdam.de)

oder die von uns beauftragte

PROJEKTKOMMUNIKATION Hagenau GmbH

Tel.: 0331/ 201 96-0

E-Mail: [info@projektkommunikation.com](mailto:info@projektkommunikation.com)

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, POLO Beteiligungsgesellschaft mbH, ProPotsdam Facility Management GmbH, Biosphäre Potsdam GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH, Potsdam Marketing und Service GmbH, Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. und der Volkspark Potsdam.